

PRESSEMITTEILUNG

25. Februar 2018

Kevin Sneader neuer globaler McKinsey-Chef

51-jähriger Brite leitet die weltweit führende Unternehmensberatung ab 1. Juli für drei Jahre – Bisher Chef der Region Asien – Unter Vorgänger Dominic Barton Innovation und Wachstum beschleunigt

NEW YORK. Kevin Sneader wird am 1. Juli 2018 neuer globaler Managing Partner von McKinsey & Company. Die mehr als 560 stimmberechtigten Seniorpartner der Firma wählten ihn für eine Amtszeit von zunächst drei Jahren. Damit ist er der zwölfte leitende Partner seit der Gründung von McKinsey im Jahr 1926.

Sneader, 51, ist derzeit McKinseys Asienchef mit Sitz in Hongkong und wird Dominic Barton als globaler Managing Partner folgen. Während Bartons neunjähriger Amtszeit erlebte die Firma eine Beschleunigung von Innovation und Wachstum. McKinsey ist von 1.100 Partnern im Jahr 2007 auf heute mehr als 2.000 gewachsen und hat inzwischen 127 Büros in 65 Ländern.

McKinsey unterstützt Klienten neben der klassischen Topmanagement-Beratung zunehmend mit mehr als 27.000 Mitarbeitern und einem stark verbreiteten Serviceangebot Seite an Seite mit den Klienten auf allen Ebenen ihrer Organisation als "Impact Partner", um ihnen beim Aufbau ihrer Fähigkeiten und bei der Umsetzung ihrer Strategien zu helfen. McKinsey bedient heute mehr als 2.000 Institutionen, darunter 90 der 100 laut Forbes-Liste größten Unternehmen weltweit.

Kevin Sneader: „Mehr als die Hälfte dessen, was McKinsey heute für Klienten leistet, gab es vor fünf Jahren noch nicht in unserem Portfolio. Auch wenn unsere Firma gewachsen und noch innovativer geworden ist, bleiben wir den Grundwerten von McKinsey verpflichtet – und einer dieser Werte ist die Partnerschaft. Ich fühle mich geehrt, das Vertrauen meiner Partner und Kollegen gewonnen zu haben, und freue mich darauf, mit ihnen daran zu arbeiten, unsere Klienten noch besser zu bedienen.“

Sneader ist britischer Staatsbürger. Er startete seine McKinsey-Karriere 1989 im Londoner Büro der Firma. Er studierte an der Harvard Business School, wo er sowohl Baker- als auch Fulbright-Stipendiat war, und an der Universität von Glasgow. Er ist Mitglied des globalen Shareholders Council von McKinsey und Vorsitzender des Client Committee.

Während seiner Zeit bei McKinsey lebte und arbeitete Sneader u.a. in Peking, Paris und Hongkong sowie in den Vereinigten Staaten, wo er Managing Partner der Büros in Washington, New Jersey und Philadelphia war. Bevor er die Leitung der Region Asien übernahm, war er bis 2014 als Managing Partner für Großbritannien und Irland zuständig. Sneader berät Klienten aus verschiedensten Branchen, darunter Konsumgüter, Einzelhandel, Gesundheitswesen und öffentlicher Sektor.

Dominic Barton, der amtierende globale Managing Partner, sagte: „Seit der Gründung 1926 hat McKinsey eine doppelte Mission: nachhaltig und substanziell die Leistungsfähigkeit unserer Klienten zu verbessern und gleichzeitig ein einzigartiges

Umfeld für außergewöhnliche Talente zu schaffen. Ich weiß, dass Kevin Sneader die Standards, Prinzipien und die Integrität sichern wird, die unseren Kern ausmachen, und gleichzeitig unsere Firma weiter innovieren wird, um den sich ändernden Anforderungen unserer Klienten gerecht zu werden.“

In den vergangenen zehn Jahren hat McKinsey das Angebot in Bereichen wie digitale Transformation, Datenanalysen, Design und Implementierung erweitert, um Klienten dabei zu unterstützen, in einem sich rasch entwickelnden Geschäftsumfeld erfolgreich zu sein.

McKinsey hat seine Erfolgsgeschichte als bevorzugter Arbeitgeber für Top-Talente weiter ausgebaut, indem es eine breite Palette von Talentprofilen rekrutiert und entwickelt hat, um diese neuen Fähigkeiten zu unterstützen. McKinsey hat heute mehr als 3.000 Analytik-Experten, Softwareentwickler, Designer und erfahrene Implementierungsberater und ist auf dem besten Weg, diese Zahl bis Ende 2018 zu verdoppeln. McKinsey hat in den vergangenen Jahren mehr als ein Dutzend Akquisitionen getätigt und dabei Best-in-Class-Unternehmen wie die Designhäuser Lunar und Veryday und Datenanalyse-Spezialisten wie QuantumBlack und 4tree integriert.

Kevin Sneader: „Dominic Barton hat McKinsey dazu gebracht, sich immer wieder neu zu erfinden. Die Firma, die Sie heute sehen, ist immer noch klassisch McKinsey, aber die Art und Weise, wie wir heute Wirkung bei unseren Klienten entfalten, definiert die Rolle des Unternehmensberaters immer wieder neu.“

McKinsey engagiert sich auch vielfältig für soziale Fragen: zum einen durch klassische Klientenarbeit, aber auch mit Pro-Bono-Projekten und Forschung zu aktuellen Themen. 2014 gründete die Firma beispielsweise „Generation“, eine gemeinnützige Organisation, die sich der Bekämpfung von Jugendarbeitslosigkeit widmet.

Download Bild Kevin Sneader: [hier](#)

Über McKinsey

McKinsey & Company ist die in Deutschland und weltweit führende Unternehmensberatung für das Topmanagement. Zu den Klienten zählen 27 der 30 DAX-Konzerne. In Deutschland und Österreich ist McKinsey mit Büros an den Standorten Berlin, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Köln, München, Stuttgart und Wien aktiv, weltweit mit 127 Büros in 65 Ländern.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Kai Peter Rath, Telefon 0211 136-4204,

E-Mail: kai_peter_rath@mckinsey.com

www.mckinsey.de/medien

Alle Pressemitteilungen im Abo auf Twitter: [@McKinsey_de](https://twitter.com/McKinsey_de)